

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ich wende mich mit einigen Informationen an Sie, die für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit von Bedeutung sind!

Mittagsversorgung:

Die Mensa hat nach den Sommerferien regulär ihren Betrieb aufgenommen.

Es ist jetzt nur noch Online-Bestellung möglich.

Die Firma Catering Koch weist noch einmal besonders darauf hin, dass eine rechtzeitige Anmeldung für das Bestellverfahren erforderlich ist.

Folgende Bedingungen der Firma Catering Koch gelten ab sofort:

1. Der Chip kostet 10 Euro (bisher 15 Euro).
2. Die Sicherheitsleistung beträgt 15 Euro (bisher 30 Euro).
3. Eine Einzugsermächtigung genügt, wie im Endverbrauchergeschäft üblich.
4. Stornierungen sind bis 8.00 Uhr des jeweiligen Tages möglich.

Die Schule wird einen Rechner zur Verfügung stellen, an dem die Schüler vor 8.00 Uhr Stornierungen vornehmen können.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Website der Firma Catering Koch (www.schulverpflegung-nord.de). Auf unserer Homepage (www.whg-heide.de unter Schulmensa) ist eine Verlinkung vorgenommen worden.

Die Mittagsversorgung steht allen Schülerinnen und Schülern offen.

Lehrerparkplatz:

Auf dem Lehrerparkplatz in der Rosenstraße kommt es immer wieder zu massiven Behinderungen oder Gefährdungen durch Eltern, die ihre Kinder absetzen oder abholen. Wir möchten Sie bitten, Ihre Kinder - wie in den früheren Jahren auch – auf dem Seitenstreifen vor der Schule bzw. auf dem Parkplatz in der Tannenstraße abzusetzen oder in Empfang zu nehmen.

Zahl der Leistungsnachweise in der Sekundarstufe I (Erlass vom 06. August 2010)

Seit Beginn des laufenden Schuljahres gibt es eine Mindestzahl der Klassenarbeiten, die zu schreiben sind (meistens 4 pro Schuljahr) und ergänzt werden durch andere schriftliche Leistungsnachweise (in der Regel 1). Die Fachkonferenzen regeln die Verfahrensweisen für die ergänzenden schriftlichen Leistungsnachweise.

Das Wichtigste in knapper Form:

Aufsteigen durch Versetzung findet statt von der Jahrgangsstufe 6 nach Jahrgangsstufe 7 (höchstens eine mangelhafte Leistung) und von Jahrgangsstufe 9 nach Jahrgangsstufe 10 (keine mangelhafte Leistung) durch Beschluss der Klassenkonferenzen (§3). Das Aufsteigen in die Jahrgangsstufen 8 und 9 erfolgt ohne Versetzungsbeschluss!

Liebe Eltern, die jetzt gültigen Bestimmungen haben zur Folge, dass Sie eine hohe Verantwortung für den Lernerfolg ihrer Kinder zu übernehmen haben!

Bitte seien Sie sehr aufmerksam und beobachten Sie die Leistungen und das Verhalten ihres Kindes genau. Suchen Sie bei sich anbahnenden Schwierigkeiten möglichst umgehend den Kontakt zu den Fach- und Klassenlehrern, damit gemeinsam an Maßnahmen und Lösungen gearbeitet werden kann.

Lernpläne:

Die Schulen können jetzt allein entscheiden, ob Lernpläne in der bisherigen Form geschrieben werden. Ausnahme sind Schülerinnen und Schüler, die einen sonderpädagogischen Förderbedarf haben oder absehbar bekommen. Hier sind Lernpläne zwingend zu erstellen.

Die Lehrerkonferenz hat am 27. September 2010 beschlossen, keine Lernpläne in der bisherigen sehr formalistischen Art zu schreiben. Selbstverständlich werden weiterhin Fördermaßnahmen mit Ihnen besprochen, dokumentiert und umgesetzt. Die Kolleginnen und Kollegen sind aufgefordert, möglichst frühzeitig mit Ihnen Kontakt aufzunehmen und eventuelle Hilfsangebote und Maßnahmen zu besprechen.

Es ist uns sehr wichtig, dass Eltern und Lehrkräfte in hoher Verantwortung gemeinsam und vertrauensvoll für das Wohl und den Erfolg der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler arbeiten.

Projektwoche:

In diesem Schuljahr findet wieder eine klassische Projektwoche statt.

Wir benötigen dafür von Ihnen Angebote für Projekte und Ihre Mitarbeit bei Planungen etc. Melden Sie sich bitte im Sekretariat.

Erster Schultag nach den Herbstferien: Montag, der 25. Oktober.

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien: Mittwoch, der 22. Dezember,
Unterrichtsschluss nach der 4. Stunde.

Beweglicher Ferientag: Montag, der 31. Januar 2011.

Schulentwicklungstage: (voraussichtlich) Dienstag, der 01. Februar 2011 und Montag, der 02. Mai 2011.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Schmidt

(Oberstudiendirektor)